

## Matthisson, Friedrich von: Goldner Schein (1789)

- 1 Goldner Schein
- 2 Deckt den Hain,
- 3 Mild beleuchtet Zauberschimmer
- 4 Der umbüschten Waldburg Trümmer.
  
- 5 Still und hehr
- 6 Stralt das Meer;
- 7 Heimwärts gleiten, sanft wie Schwäne,
- 8 Fern am Eiland Fischerkähne.
  
- 9 Silbersand
- 10 Blinkt am Strand;
- 11 Röther schweben hier, dort blässer,
- 12 Wolkenbilder im Gewässer.
  
- 13 Rauschend kränzt
- 14 Goldbeglänzt
- 15 Wankend Ried des Vorlands Hügel,
- 16 Wildumschwärmt vom Seegeflügel.
  
- 17 Malerisch
- 18 Im Gebüsch
- 19 Winkt, mit Gärtchen, Laub' und Quelle,
- 20 Die bemooste Klausnerzelle.
  
- 21 Pappeln wehn
- 22 Auf den Höhn,
- 23 Eichen glühn am Felsenstrome
- 24 Dichtverschränkt zum Schattendome.
  
- 25 Schleierlos
- 26 Tanzt auf Moos
- 27 Gnom und Elfe, dort wo Rüstern

- 28 Am Druidenaltar flüstern.
- 29 Auf der Fluth  
30 Stirbt die Gluth,  
31 Schon erblaßt der Abendschimmer  
32 An der hohen Waldburg Trümmer.
- 33 Vollmondschein  
34 Deckt den Hain;  
35 Geisterlispel wehn im Thale  
36 Um versunkne Heldenmale.

(Textopus: Goldner Schein. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/38623>)